



Pfälzische Sportgeschichte e. V.

Pressemitteilung

vom 10. September 2013

SPERRFRIST: 13. September; 17:00 Uhr

Reinhold Wolf erhält die Christian-Löffler-Urkunde für sein sporthistorisches Engagement

**Der Verein Pfälzische Sportgeschichte verleiht
Ehrenpreis im Rahmen der Ausstellungseröffnung
„Die Schützen im Visier der Kunst“
am 13. September
im Pfälzischen Sportmuseum in Hauenstein**

Am Freitag, dem 13. September, wird Reinhold Wolf aus Kaiserslautern im Rahmen der Ausstellungseröffnung „Die Schützen im Visier der Kunst“ im Pfälzischen Sportmuseum in Hauenstein als erster Person die Christian-Löffler-Urkunde verliehen.

Die Christian-Löffler-Urkunde wurde vom Verein Pfälzische Sportgeschichte e.V. ins Leben gerufen, um Personen zu ehren, die sich über viele Jahre hinweg in besonderem Maße der heimischen Sportgeschichte widmen oder gewidmet haben. Reinhold Wolf ist seit über 20 Jahren leidenschaftlicher Sammler und Kenner der Schützengeschichte. Ein großer Teil seiner Sammlung wird nun im Pfälzischen Sportmuseum in Hauenstein gezeigt.

Namensgeber für den Ehrenpreis ist **Christian Löffler (1886-1976)**, der erste Vorsitzende in der Geschichte des Sportbundes Pfalz. Löffler wurde 1949, im Gründungsjahr des Sportbundes zum Vorsitzenden gewählt und füllte das Amt bis ins Jahr 1965 aus. 1945, direkt nach dem Zweiten Weltkrieg wurde Christian Löffler von der Besatzungsmacht mit der Neuorganisation des Sports in der Pfalz beauftragt. Der damals in Kaiserslautern lebende, gebürtige Franke,

rief die Fußball-Oberliga der französischen Zone ins Leben, übernahm das Amt des Vorsitzenden im Zonensportrat, war gleichzeitig Kreis- und Bezirksvorsitzender und stand dem Bezirk Westpfalz des Südwestdeutschen Fußballverbandes nach dessen Wiedergründung vor. 1965 schließlich wurde Löffler zum Ehrenpräsidenten des Sportbundes Pfalz ernannt.

Der **Verein Pfälzische Sportgeschichte**, der sich im Jahr 2009 gründete und mittlerweile über 70 Mitglieder zählt, und dessen Vorstand personell eng mit dem Sportbund Pfalz verbunden ist, hat es sich nun zur Aufgabe gemacht, mit der Christian-Löffler-Urkunde Personen zu ehren, die sich im besonderen Maße für die Sicherung und Pflege der Pfälzischen Sportgeschichte einsetzen oder eingesetzt haben. Martin Schwarzweller, der 1. Vorsitzende des Vereins: „Mit der Person Christian Löffler verbinden wir die Anfänge des Sports in der Pfalz nach dem Krieg. Ohne das Wirken Löfflers, das historisch betrachtet eine große Leistung war, würden wir heute nicht dort stehen, wo wir jetzt sind.“ Die Christian-Löffler-Urkunde soll zukünftig regelmäßig verliehen werden, so Schwarzweller. „Wir haben in der Pfalz viele Personen, die sich der Sportgeschichte mit Leidenschaft verschrieben haben und sind in unserem Verein der Meinung, dass dieses mit einer Ehrung Beachtung finden und gewürdigt werden soll.“

Reinhold Wolf (85) aus Kaiserslautern ist seit 20 Jahren leidenschaftlicher Sammler von Schützenpokalen, Medaillen, Festabzeichen und vielen anderen Schützenobjekten. Sein Sammelgebiet liegt aber vor allem auf den Prämien für die Schützen, die bei den 23 Bundesschießen, die es in Deutschland von 1862 bis 1965 gab, vergeben wurden. Genauso sammelt Wolf Prämienbecher, -pokale und Festabzeichen der Verbandsschießen des Landesverbandes Baden-Pfalz-Mittelrhein, die von 1874 bis 1931 durchgeführt wurden. Seine reichhaltige Sammlung mit 25 Pokalen und etwa 150 Münzen zeigte er erstmals im Jahr 2009 im Nordpfälzer Heimatmuseum in Rockenhausen in einer Sonderausstellung.

Wolf ist aber nicht nur Sammler und Kenner der Schützengeschichte, sondern auch der Archivar des Pfälzischen Schützenbundes. In der Geschäftsstelle in Neustadt hat er in den letzten Jahren in gewissenhafter Manier die Bestandsarchivierung vorgenommen. Zur in diesem Jahr erschienen Festschrift des Pfälzischen Schützenbundes zum 150. Jubiläum hat er den historischen Teil beigesteuert.

Reinhold Wolf ist auch der Gründungsvater der Schützengemeinschaft (SGK) Kaiserslautern. Wesentliches trug er hier zum Bau der Schießsportanlage im Barbarossapark bei. Nach seinem Rücktritt als Schatzmeister aus dem Vorstand des Vereins im Jahr 2007 wurde Reinhold Wolf zum Ehrenmitglied ernannt.

Die **Verleihung der Christian-Löffler-Urkunde** wird im Rahmen der Ausstellungseröffnung am **13. September ab 17.00 Uhr** im Pfälzischen Sportmuseum (im Deutschen Schuhmuseum in Hauenstein, Turnstraße 5) vorgenommen. Die Laudatio wird der 1. Vorsitzende des Vereins Pfälzische Sportgeschichte, Martin Schwarzweller, halten.

Zur Berichterstattung sind Vertreter der Medien herzlich eingeladen. Bitte teilen Sie mir mit, wen wir aus Ihrer Redaktion begrüßen dürfen.

Bitte beachten Sie die Sperrfrist.

Kontakt

Asmus Kaufmann

stv. Vorsitzender des Vereins

Pfälzische Sportgeschichte e. V.

T 0631.34112-35